

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Kunstdenkmäler des Grossherzogthums Baden

beschreibende Statistik

Die Kunstdenkmäler der Amtsbezirke Breisach, Emmendingen, Ettenheim, Freiburg (Land), Neustadt, Staufen und Waldkirch - (Kreis Freiburg Land)

Kraus, Franz Xaver

Tübingen [u.a.], 1904

Illustration: Fig. 90. Hochburg. Ansicht des Schlosses

[urn:nbn:de:bsz:31-330159](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-330159)

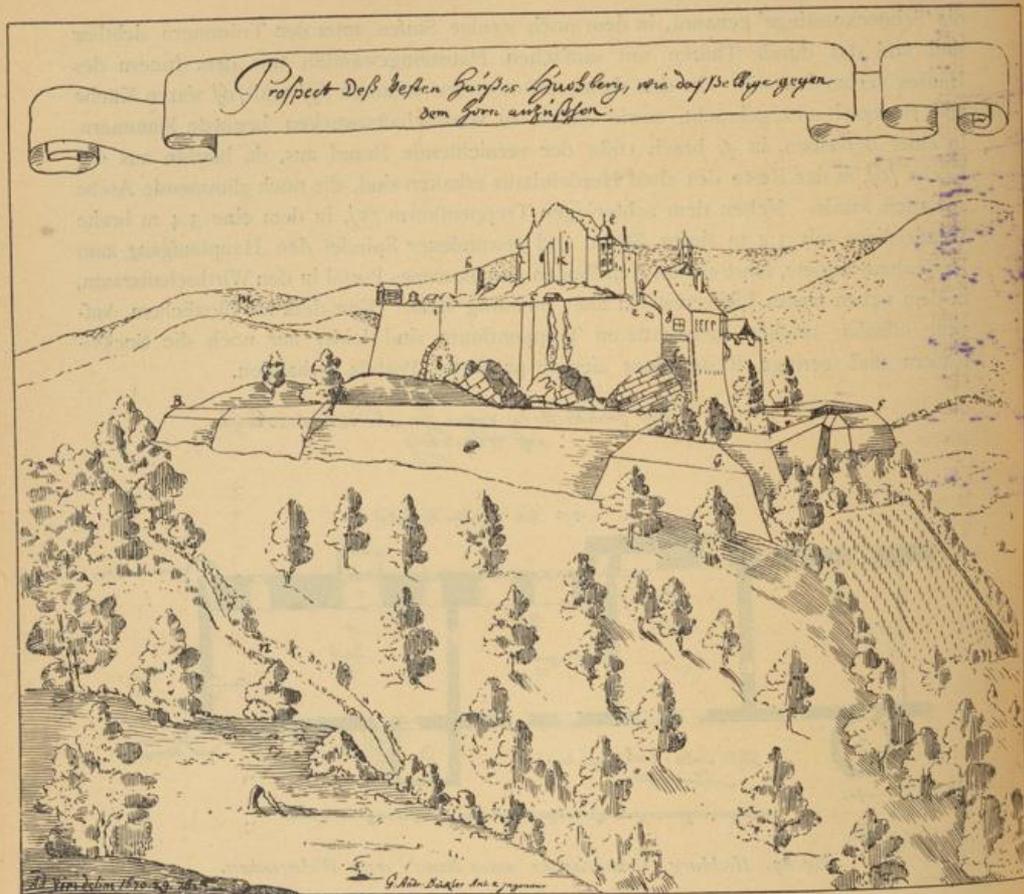


Fig. 90. Hochburg. Ansicht des Schlosses vom Hornwald aus (von Süden nach Norden).
(Nach einer Zeichnung von A. Böckler von 1670 in 'Manuscripta Militaria' Durlach 149 des Grossh. Generallandesarchivs in Karlsruhe.)

A. die ausgebogene Spitze Baden. — B. Pointe des Bollwerks Hachberg. — G. Bollwerk Badenweiler. — F. aufgebogene Cortine gegen das Thal in dem Weinberg. — a. das scharfe Eckh des hohen Wahls. — b. Bresche. — c. das Eckh, wo der Thurm hinweg gesprengt worden. — d. eingebrochene Lückhen in der Mauer. — e. Schussloch. — f. neue zugemauerte Bresche bei der Burgvogtei. — g. Burgvogtei. — h. alte noch stehende Mauer, wo zuerst die Küche gestanden. — i. Schneckenstiege, so noch ganz und wieder neu gedeckt worden. — k. hinweg gesprengte und ruinierte Schneckenstiege, da man von oben aus den Gemächern herab auf das hohe werckh gehen können. — l. Ercker, so ruiniert, jetzt neu repariert. — m. Gebirg und Wald gegen das Kloster Thennenbach. — n. Weg nach Sexau.

einer spitzbogigen Tonne ein Kamin enthält und daneben, zugänglich von dem Vorraume (B), eine Abtrittsanlage, deren Grube unten vom ehemaligen Zwinger (d) aus durch ein schmales Thürchen zugänglich ist.

Das Gebäude 1, das Böckler den Saal (A) nennt, enthielt den Hauptraum des Schlosses und ist dementsprechend am reichsten ausgestattet. Das Erdgeschoss, in das von der Burgstrasse (d) direkt die Freitrepp (m) emporführte, war, wie die Gewölbefanfänger zeigen, überwölbt und öffnete sich nach dem Hofe (A) in drei in Stichbogen geschlossenen Arkaden auf massigen Pfeilern. Das äussere Thor dieser Halle an der Trepp (m) ist im Stichbogen geschlossen, aussen an der Bogenlinie profiliert und innen